

Einblick in die Praxis der Bodenkundlichen Baubegleitung Forum Boden-Gewässer-Altlasten in Osnabrück



Baustelle Ortsumgehung Belm bei Osnabrück (© Bosold, BVB)

Universität und Hochschule Osnabrück veranstalten am Freitag, den 27. Oktober 2017 in Kooperation mit dem Bundesverband Boden e.V. am Standort Haste der Hochschule Osnabrück eine eintägige Tagung zum Thema „Bodenkundliche Baubegleitung –Einblick in die Praxis“. 160 TeilnehmerInnen werden über die zukünftige Entwicklung der Bodenkundlichen Baubegleitung in Deutschland diskutieren.

Bauvorhaben, wie die großen Leitungstrassen im Rahmen der Energiewende, erfordern einen sorgsamem Umgang mit dem Schutzgut Boden, da große Bodenflächen betroffen sind. Der Bedarf an einer fachlich qualifizierten Baubegleitung ist sowohl im ländlichen als auch im urbanen Raum vorhanden und wird noch wachsen. Die Folgen von Fehlern bei Planung und Zulassung von Baustellen sind für den Boden meist irreversibel.

Die in Osnabrück stattfindende Tagung bietet durch Vorträge und Diskussionen einen Blick in die Schweiz und das dort seit Jahren praktizierte System der Bodenkundlichen Baubegleitung sowie den gegenwärtigen Stand in Deutschland. ReferentInnen vermitteln Erfahrungen aus der Praxis, wie die Bodenkundliche Baubegleitung im Vollzug innerhalb der behördlichen Abläufe eingebunden werden kann und auch beim Schutz landwirtschaftlicher Flächen hilfreich ist. Die Ergebnisse der Tagung sollen auch in den seit 2017 vom Bundesverband Boden e.V. in Kooperation mit der Universität Osnabrück angebotenen Zertifizierungslehrgang zur Bodenkundlichen Baubegleitung einfließen.

Weitere Informationen: <http://www.bvboden.de/aktuelles/termine>